

**BAUER**  
**BOSCH**

**VTG 1000 STUDIO**

---

**VIDEO TITEL GENERATOR**

---

**Bedienungsanleitung**

---

# VTG 1000 studio

Der "VTG 1000 studio" kann bei der Überspielung (Video-Schnitt) zum nachträglichen Einfügen von Titeln, Datum, Uhrzeit, Stoppuhr, Vorhang- und Fensterblenden verwendet werden.

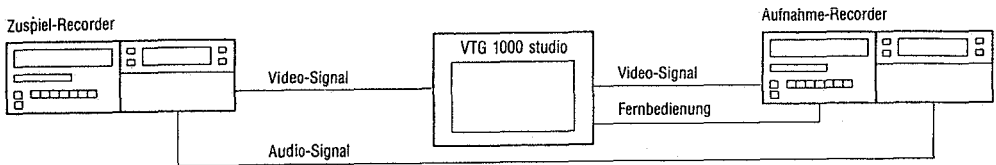
Weiterhin ist Selbstausslöserbetrieb mit und ohne Titleinblendung und Zeitrafferbetrieb mit und ohne Zeiteinblendung möglich. Die Start/Stop-Fernbedienung der angeschlossenen Geräte ist ebenfalls möglich.

Die Abbildung und die Funktionsliste zeigen die verschiedenen Möglichkeiten und die dabei vorhandenen Funktionen des "VTG 1000 studio".

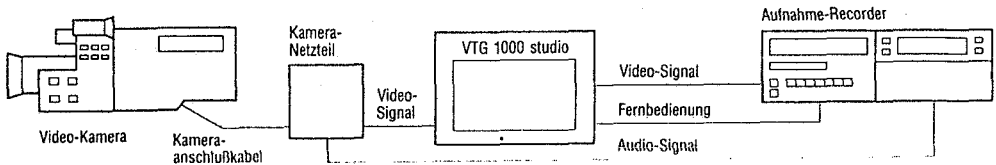
Der "VTG 1000 studio" kann bei allen Video-Systemen die nach der PAL-Norm arbeiten verwendet werden.

Dies sind zum Beispiel: VHS; VHS-C; Betamax; System-2000 und 8 mm-Video.

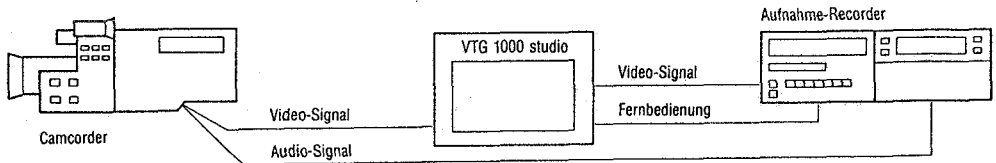
## Einfügen beim Überspielen zwischen 2 beliebigen Recorders



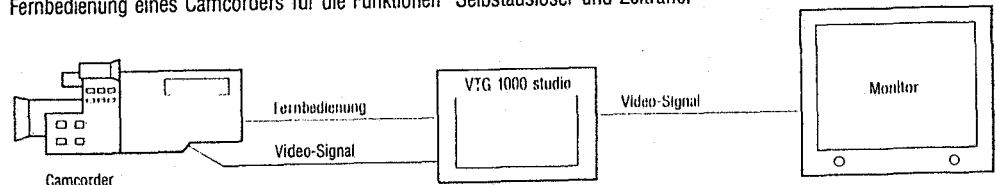
## Einfügen bei der Aufnahme mit einer Video-Kamera und einem beliebigen Video-Recorder



## Einfügen beim Überspielen von einem Camcorder zu einem beliebigen Video-Recorder



## Fernbedienung eines Camcorders für die Funktionen "Selbstausslöser und Zeitraffer"





## ANSCHLIESSEN DES VTG 1000 STUDIO

- o Den Netzstecker mit dem Wechselstromnetz 220 Volt verbinden.
- o Anschluß "VIDEO-OUT" (29) mit dem Aufnahmerecorder verbinden.
- o Anschluß "VIDEO-IN" (28) mit dem Zuspieldrecorder verbinden.
- o Anschluß "REMOTE CONTROL" (30) mit dem Remote-Eingang (Fernsteuer-Eingang) des Aufnahmerecorders verbinden (mit beigefügtem Anschlußkabel).

## VORBEREITEN DES VTG 1000 STUDIO FÜR EINBLENDUNGEN

- o Mit dem Schalter "POWER" (18) in Position "ON" schalten, Anzeigelampe (17) leuchtet auf.
- o Schalter "T.LAPSE" (13) in Position "T.Lapse" schalten.

Achtung! Zur Eingabe von Uhrzeit, Datum, Titeln und allen anderen Funktionen muß am Anschluß "VIDEO-IN" ein Videosignal vorhanden sein.

## UHRZEIT UND DATUM STELLEN

- o Taste "DATE/CLOCK" (25) betätigen.
- o Taste "START/STOP" (9) betätigen.
- o Tasten 0, 2, 0 und 8 betätigen (für z.B. 2:08 Uhr).
- o Tasten 0, 4, 0, 5, 8 und 6 betätigen (für z.B. 4. Mai 1986).
- o Zum genauen Zeitpunkt 2:08 Uhr die Taste "START/STOP" (9) betätigen - Uhr startet.
- o Korrekturen: Mit Tastensatz "LOCATION" (12) fehlerhafte Position mit Cursor (Blinkzeichen) anfahren und Änderung eingeben. (Nur mit Tasten für Horizontalbewegung möglich).

## TITEL EINGEBEN

Es können 20 Titelseiten eingegeben werden, die seriell oder direkt aufgerufen werden können.

- o - Seriell - Taste "TITLE" (4) betätigen, nach ca. 3 Sekunden erscheint die Titelseite 1, durch wiederholtes Betätigen von Taste "TITLE" (4) folgt Seite für Seite in Vorwärtsrichtung.
- o - Direkt - Taste "SHIFT" (23) drücken und halten und dazu Titelseiten-Taste 1 oder 2 oder 3 ... 20 betätigen. Hierbei erscheint ohne Zeitverzögerung die gewünschte Titelseite.
- o Blinkzeichen (Cursor) gibt die Position der Zeicheneingabe an.
- o Zeichengröße mit Taste "SIZE" (3) wählen (siehe Fußnote).
- o Zeichen mittels Buchstaben/Ziffern/Zeichen-Tastatur eingeben (Tastenfeld 21).
- o Die Zeichen ,-/ usw. (zweite Tastenbelegung) werden nur erreicht, wenn die Taste "SHIFT" (23) gedrückt und gehalten wird und dazu die entsprechende Zeichentaste betätigt wird.
- o Für Abstände zwischen den Wörtern: Taste "SPACE" (20) betätigen.

- o - Korrekturen - Mit Tastensatz "LOCATION" (12) fehlerhafte Position mit Cursor anfahren und Änderung eingeben.
- o - Löschen - Mit Tastensatz "LOCATION" (12) Cursor rechts neben dem zu löschenden Zeichen setzen und Taste "DEL" (16) betätigen. Für Löschen des gesamten Titels die Taste "SHIFT" (23) drücken und halten, dazu die Taste "CLEAR" (16) betätigen.
- o - Position des Titels auf dem Bildschirm - "SHIFT" (23) drücken und halten, dazu der Verschiebungsrichtung entsprechende Taste im Tastensatz "LOCATION" (12) betätigen, Titel wird in der gewählten Position gespeichert.
- o Wenn die Seite gesetzt ist wird diese durch Betätigung der Taste "NORMAL" (5) abgespeichert und gleichzeitig die folgende Seite (seriell) aufgerufen.

Fußnote: Es stehen 4 Schriftgrößen zur Verfügung. Je nach Zeichengröße ist die Zeichenzahl pro Zeile und die Zahl der Zeilen unterschiedlich.

Schriftgröße	Zeilenzahl	Zeichenzahl	Zeichen pro Seite
"KLEIN"	5 Zeilen	12 Zeichen	60 Zeichen
"MITTEL"	5 Zeilen	12 Zeichen	60 Zeichen
"GROSS"	4 Zeilen	8 Zeichen	32 Zeichen
"EXTRA GROSS"	3 Zeilen	7 Zeichen	21 Zeichen

#### WORT-REGISTER

Im Wort-Register können bis zu 40 Worte, die häufig für Titel erforderlich sind, mit max. 12 Zeichen in einer Zeile gespeichert werden.

- o - Wortregister aufrufen - Taste "SHIFT" (23) drücken und Taste "W" (22) betätigen.
- o Eingabe des gewünschten Wortes wie unter "TITEL EINGEBEN".

Nach jedem zu speichernden Wort die Taste "MEMORY" (11) betätigen, das Wort ist nun gespeichert und der Speicherplatz für das nächste Wort aufgerufen.

Eine Weiterschaltung von Speicher zu Speicher kann auch mit der Taste "C.R." (19) erfolgen.

#### AUFBAU VON TITELN AUS DEM WORT-REGISTER

- o Titelseite aufrufen auf der Worte aus dem Wortregister verwendet werden.
- o Vor dem Aufruf eines Wortes aus dem Wortregister muß dessen Position auf der gewählten Titelseite festgelegt werden (siehe hierzu "TITEL EINGEBEN").
- o Die Worte im Wortregister können mit den Tasten "WORDS" (2) in beiden Richtungen durchgeblättert werden.
- o Wenn das gewünschte Wort erreicht ist, mit den Tasten "LOCATION" (12) Position für nächstes Wort anwählen, dieses aus dem Wortregister abrufen oder mit Zeichentastatur eingeben.  
Z.B. "UNSER URLAUB - aus dem Wortregister, dazu wird  
IN PARIS 1986" mit der Zeichentastatur eingegeben.
- o Kompletten Titel speichern: Taste "NORMAL" (5) betätigen.

## ROLLTITEL

Beim Rolltitel laufen die gesetzten Seiten von Seite 1 nach Seite 20 oder auch umgekehrt von Seite 20 nach Seite 1 durch.

- o Taste "SCROLL ^" (8) betätigen (Buchstaben "U" erscheinen im Monitor)  
Rolltitel läuft von Seite 1 nach Seite 20.
- o Taste "START/STOP" (9) betätigen (Buchstaben "U" werden ausgeblendet.
- o Aufnahme unmittelbar nach Start/Stop-Betätigung starten
- o Der Rolltitel erscheint nach ca. 1 bis 8 Sekunden, abhängig von der Rollgeschwindigkeit, die mit den Tasten "SPEED" (10) (L=langsam, H=schnell) geändert werden kann. Die damit gewählte Geschwindigkeit wird gespeichert sobald die Taste "NORMAL" (5) betätigt wird.
- o Der laufende Rolltitel kann mit der Taste "START/STOP" (9) jederzeit angehalten und gestartet werden.
- o Die Laufrichtung des laufenden Rolltitels kann mit den Tasten "SCROLL ^V" (8) beliebig geändert werden.
- o Mit der Taste "NORMAL" (5) kann der Rolltitel jederzeit abgeschaltet werden.
- o Taste "SCROLL v" (8) betätigen (Buchstaben "D" erscheinen im Monitor)  
Rolltitel läuft von Seite 20 nach Seite 1.
- o Weitere Bedienung wie beim Rolltitel von Seite 1 nach Seite 20.
- o Wenn für Start und Stop des Aufnahmerekorders der "REMOTE-ANSCHLUSS" (30) verwendet wird ist die Bedienung wie folgt:  
Taste "SCROLL ^V" (8) betätigen (Buchstaben "U" oder "D" erscheinen im Monitor). Schalter "T.LAPSE" (13) in Stellung "ON" schalten, Recorder startet und der Buchstabe "U" bzw. "D" wird ausgeblendet.  
Sobald die Taste "START/STOP" (9) betätigt wird startet der Rolltitel.

Achtung! Der Aufruf des Rolltitels ist bei laufender Aufnahme nicht möglich.  
Nach Rolltitelende unbedingt die Taste "NORMAL" (5) betätigen,  
sonst sind andere Funktionen gesperrt.

## TITEL AUFRUFEN, EINBLENDEN UND AUSBLENDEN

- o Der Aufruf von gespeicherten Titeln ist vor und während der Umspielung möglich. Dabei kann die Titelseite seriell oder direkt gewählt werden.
- o Erfolgt der Aufruf in der Stellung "T.LAPSE" des Schalters 13, dann blinkt das Zeichen links oben. Sobald der Schalter 13 "T.LAPSE" in die Stellung "ON" geschaltet wird steht das Zeichen still. Bei angeschlossenem Fernbedienungskabel ist das zum Fernstart des Aufnahmerekorders sowieso der Fall. Ist keine Fernbedienung angeschlossen muß der Schalter ebenfalls in die Stellung "ON" geschaltet werden.
- o Ausblenden des Titels: Taste "NORMAL" (5) betätigen.

### VORHANG BLENDE

- o Bei Betätigung der Taste "CURTAIN" (6) wird eine Vorhangblende in die Aufnahme eingefügt. Der Vorhang wandert von links nach rechts und blendet das Bild ab.
- o Bei erneutem Betätigen der Taste "CURTAIN" (6) öffnet sich der geschlossene Vorhang von rechts nach links.
- o Der laufende Vorhang kann mit der Taste "CURTAIN" (6) durch drücken angehalten und gestartet werden.
- o Die Laufgeschwindigkeit kann mit den Tasten "SPEED" (10) geändert werden ("L"=langsam, "H"=schnell).
- o Mit der Taste "NORMAL" (5) kann der Vorhang an beliebiger Stelle abgeschaltet werden.

### FENSTER BLENDE

- o Bei Betätigung der Taste "WINDOW" (7) wird eine Fensterblende in die Bildaufnahme eingefügt.
- o Der Betätigungsablauf ist der gleiche wie beim Vorhang.

### STOPPUHR

Die Stoppuhranzeige ist auf 59 Minuten und 59 Sekunden begrenzt und zählt in 1/100 Sekunden-Schritten. Die Stoppuhr kann nachträglich z.B. bei Sportaufnahmen mit allen Funktionen eingeblendet werden.

- o Taste "LAP/RES" (1) betätigen.
- o Taste "START/STOP" (9) betätigen, Stoppuhr läuft.
- o Für Zwischenzeit Taste "LAP/RES" (1) betätigen, Zwischenzeit wird angezeigt, Zeitmessung läuft intern weiter.
- o Bei nochmaligen Betätigen von "LAP/RES" (1) wird die laufende Stoppuhr erneut eingeblendet.
- o Falls Stoppuhr-Anzeige ausgeblendet, Zeitmessung jedoch fortgesetzt werden soll, Taste "NORMAL" (5) betätigen.
- o Anzeige kann erneut eingeblendet werden durch Betätigen der Taste "LAP/RES" (1).
- o Das Stoppen der Stoppuhr wird durch Betätigen der Taste "START/STOP" (9) erreicht
- o Nullstellung der Stoppuhr durch Taste "LAP/RES" (1).
- o Zum Ausblenden der Anzeige Taste "NORMAL" (5) betätigen.

### SELBSTAUSLÖSER und ZEITRAFFER

Diese Funktionen sind für den Umspielbetrieb ohne Bedeutung, sie sind dann einzusetzen wenn mit einer getrennten Video-Kamera gearbeitet wird. In diesem Fall kann der Aufnahmerecorder oder auch ein Camcorder mit dem VTG 1000 Studio gesteuert werden (Funktionsübersicht auf Seite 2 und 3).

## SELBSTAUSLÖSER

Mit dem Selbstauslöser kann eine Aufnahmestartverzögerung von bis zu 59 Minuten und 59 Sekunden vorgewählt werden. Gleichzeitig kann die Dauer einer Einblendung ab Aufnahmestart programmiert werden.

- o Schalter "T.LAPSE" (13) in Stellung "T.LAPSE".
- o Taste "TIME/INT" (26) betätigen, im Monitor wird angezeigt:

### SELFTIMER

START 00 : 00— Mit Zifferntasten -1- bis -0- (27) die Aufnahmestart-Verzögerung in Minuten und Sekunden eingeben.

TITLE 00 : 00— Mit Zifferntasten -1- bis -0- (27) die Standzeit in Minuten und Sekunden für eine Einblendung eingeben.

TITLE C — Hier wird die gewünschte Einblendung gewählt, eine von 8 Titelseiten, das Datum oder Datum und Uhrzeit.

- o Zur Eingabe eines Titels die Taste "T" betätigen und mit den Zifferntasten -1- bis -8- (27) eine von 8 Titelseiten auswählen. Die mit diesen Tasten aufgerufenen Seiten entsprechen den Titelseiten 1 bis 8.

Soll statt einem Titel

- das Datum eingeblendet werden, Taste "D" betätigen.

- das Datum und die Uhrzeit eingeblendet werden, Taste "D" und dann "C" drücken.

Achtung! Taste "NORMAL" (5) nicht betätigen, sonst werden die Eingaben gelöscht.

- o Zum verzögerten Aufnahmestart Schalter "T.LAPSE" (13) in Position "ON" schalten. Im Monitor wird die verbleibende Verzögerungszeit angezeigt.
- o Für Aufnahmestopp Schalter "T.LAPSE" (13) in Position "T.LAPSE" schalten, dabei wird die Dateneingabe gelöscht.

## ZEITRAFFER

Der Zeitraffer ermöglicht Aufnahme und Pausenzeiten von 3 Sekunden bis 59 Minuten und 59 Sekunden zu programmieren z.B. 1 Minute Aufnahme, 10 Minuten Pause usw. Während der Aufnahme kann Datum und Uhrzeit eingeblendet werden. Während der Pause wird die verbleibende Pausenzeit angezeigt. Diese Vorgänge wiederholen sich bis zum Abschalten dieser Funktion.

- o Schalter "T.LAPSE" (13) in Position "T.LAPSE" schalten.
- o Taste "TIME/INT" (26) 2 mal betätigen, im Monitor wird angezeigt:

### TIME LAPSE

REC 00 : 00— Mit Zifferntaste -1- bis -0- (27) die Aufnahmezeit eingeben.

PAUSE 00 : 00— Mit Zifferntaste -1- bis -0- (27) die Pausenzeit eingeben.

TIME Y — Falls keine Uhrzeit/Datum-Einblendung erfolgen soll, Taste "N" betätigen.

- o Bei Eingabefehlern Cursor mit den Tasten "LOCATION" (12) auf Fehlerstelle stellen und richtiges Zeichen eingeben.



- o Für Zeitraffer-Funktions-Start Schalter "T.LAPSE" (13) in Position "ON" schalten.
- o Für Zeitraffer-Funktions-Stopp schalter "T.LAPSE" (13) in Position "T.LAPSE" schalten, dabei wird die Zeitraffer-Funktion gelöscht.

#### REMOTE CONTROL

Mit dem "REMOTE CONTROL"-Anschluß (30) ist es möglich entsprechend ausgerüstete Videorecorder im Start/Stopp-Betrieb zu benutzen.

Am "REMOTE CONTROL"-Anschluß des VTG 1000 Studio wird bei jedem Schaltvorgang am Schalter "T.LAPSE" (13) ein Schaltimpuls erzeugt, der dem Aufnahmerecorder zugeführt wird. Da dieser Impuls unabhängig von der Schalterstellung des Schalters 13 immer gleich ist, ist es erforderlich den Aufnahmerecorder mit der Schalterstellung des VTG 1000 Studio zu synchronisieren.

Dies geschieht wie folgt:

- o In der Schalterstellung "T.LAPSE" (13) leuchtet die grüne Anzeige "PAUSE" (15). Dabei muß der Aufnahmerecorder in der Aufnahmestellung "STOPP" stehen, ist das nicht der Fall muß der Aufnahmerecorder mit seinem Pausenschalter in diese Stellung geschaltet werden.
- o Wenn der Schalter "T.LAPSE" (13) in die Stellung "ON" geschaltet wird muß die rote Anzeige (14) leuchten und die Stellung "RECORD" anzeigen. Dabei muß der Aufnahmerecorder in die Stellung "AUFNAHME" schalten.

## Technische Daten des Bauer VTG 1000 Studio

Video-Eingang: 1 x BNC-Buchse

"VIDEO IN" Eingangsspannung:  $1 V_{SS}$   
Eingangsimpedanz: 75 Ohm

Video-Ausgang: 1 x BNC-Buchse

"VIDEO OUT" Ausgangsspannung:  $1 V_{SS}$   
Ausgangsimpedanz: 75 Ohm

Steuerausgang: 2,5 mm Klinensteckerbuchse

"REMOTE CONTROL" Schaltspannung: max. 100 Volt  
Schaltstrom: max. 0,5 Ampere  
Durchgangswiderstand: ca. 0,2 Ohm  
Schaltimpulslänge: ca. 0,15 Sekunden  
Ausgang ist potentialfrei

Änderungen vorbehalten.

### Hinweis auf das Urheberrecht

Beachten Sie bitte das Urheberrecht. Stellen Sie Kopien nur zu Ihrem privaten Gebrauch her. Gewerbliche Vervielfältigung geschützter Videofilme ist strafbar.

